



EvGS für Menschenrechte und Frieden – Rap4Peace

Im Rahmen der Planung unseres 15-jährigen Schuljubiläums sind wir als Evangelische Grundschule auf den Rapper Mario Meier alias „Bickmack“ gestoßen. Von Anfang an begeisterte er uns mit seiner Euphorie, mit welcher er auf unser Vorhaben reagierte. Mit ihm gemeinsam entstand die Idee, eine Projektwoche rund um das Thema Frieden zu gestalten. Flexibel konnte Bickmack sich auf die Gegebenheiten und Traditionen unserer Schule einstellen. Er hielt stetigen Kontakt mit uns und war zu jeder Zeit für einen aktiven Austausch, unsere Fragen sowie für die Weiterentwicklung des Projekts offen.

Für eine erste persönliche Begegnung und Einstimmung reiste Bickmack im Vorfeld zu uns nach Erfurt. An zwei aufeinanderfolgenden Tagen bot er uns in Vorträgen und Workshops die Möglichkeit, ihn als Mensch mit seiner Lebensgeschichte und persönlichem Weg zum Hip-Hop/Rap kennenzulernen. Er lud alle Pädagogen unserer Schule ein, das Rappen in ersten Schritten zu erlernen. So erhielten unsere Kollegen einen roten Faden und eine Anleitung wie sie auch mit Kindern eigene Rap-Texte schreiben können.

Als es dann so weit war und wir eine Woche lang mit der gesamten Schulgemeinschaft musikalisch und künstlerisch innerhalb unserer Projektwoche tätig werden konnten, profitierten wir von den vielfältigen Interpretationen des Themas Frieden. Den befreundeten Rapper Jim.me brachte Mario als Unterstützung mit nach Erfurt. Zu zweit begrüßten sie jeden Morgen all unsere Kinder in einem Warm-Up und kitzelten alle versteckten Energien heraus und motivierten sie für den Tag.

So entstand unter Anleitung von Bickmack und seiner Begleitung eine bunte Abschlusspräsentation, in der alle Kinder zeigen durften, was sie gelernt haben.

Bickmack befähigte innerhalb seines Workshops alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, sich in selbstgeschriebenen Texten mit eigenen Gedanken und Ängsten zum Frieden auseinanderzusetzen und sich mit anderen Kindern auszutauschen. Sie durften unter seiner Begleitung auch mal die Wohlfühlzone verlassen und wurden angeregt, einen anderen Blickwinkel einzunehmen und die Vielschichtigkeit unserer Gesellschaft erkennen.

Wir bedanken uns bei Bickmack und Jim.me für die gewinnbringende und erweiternde Zusammenarbeit und wünschen viel Freude für alle weiteren Projekte.



Katharina Steeger (Lehrkraft) im Namen des ganzen Pädagogen-Teams